

Gemeinschaft Auf der Meinhardt e.V.
Friedhelm Hanisch, Auf der Meinhardt 21, 57076 Siegen

An alle
Mitglieder der
Siedlergemeinschaft
Auf der Meinhardt e.V.

Siegen, im Mai 2020

Info über die aktuelle Vereinsarbeit – trotz Corona

Liebe Siedlerinnen,
liebe Siedler,

da wir uns ja leider derzeit weder zu einem Stammtisch, einer Mitgliederversammlung noch zu einem Sommerfest treffen können, ist es uns wichtig, euch mal wieder über die Aktivitäten, die sich trotz aller Einschränkungen im Hintergrund abspielen, auf dem Laufenden zu halten.

1. Masken nähen

Unser Aufruf vom 4. Mai blieb nicht lange unbeantwortet. Unsere Mitglieder Melanie Bohn, Ulrike Hölterhoff und Hanne Remané haben sich umgehend an ihre Nähmaschinen gesetzt und genäht was das Zeug hielt. Das Ergebnis ist einfach super. Die drei haben 100 Masken genäht, die uns dank der Aktion der Sparkasse Siegen mal eben 800,--€ in die Kasse spülen. Mit zwei weiteren Barspenden können wir damit die Mietausfälle im ersten Halbjahr ausgleichen.

Vielen herzlichen Dank, den drei fleißigen Näherinnen !!

2. Spielplatz

Nach fast vierwöchigen Bauarbeiten erstrahlt der Spielplatz in neuem Glanz.

Die Stadt Siegen hat keine Kosten und Mühen gescheut, um den Platz komplett zu sanieren und die Spielgeräte neu zu platzieren. Die durch uns finanzierte Doppelschaukel wartet schon auf begeisterte Kinder. Abschließend hat man den gesamten Platz mit einem Rollrasen belegt, damit er schnell wieder bespielbar wird. Damit der Rasen gut anwächst muss er vier Wochen lang täglich gewässert werden. Das übernehmen bis zum 12. Juni die Familien Hölterhoff und Friedel.

Auch dafür sagen wir herzlichen Dank.

Der Anstrich der Spielhäuser erfolgt noch zu einem späteren Zeitpunkt.

Zur Spielplatzöffnung werden wir auch die Spielzeugkiste wieder aufstellen.

3. Elefant

Das Klettergerüst musste der neuen Doppelschaukel weichen. Da es als Spielgerät die heutigen Sicherheitsanforderungen nicht mehr erfüllt, wollte die Stadt Siegen das Teil verschrotten. Da aber viele Meinhardter Herzen an dem Elefant hängen und viele Generationen darauf geklettert sind, haben wir uns dafür eingesetzt, dass der Elefant der Meinhardt erhalten bleibt.

Nach seinem Umzug wird er in nächster Zeit noch einen neuen Anstrich erhalten.

4. Corona

Leider bringt die Pandemie auch unser Vereinsleben fast zum Erliegen.

So mussten wir insgesamt sieben Vermietungen im ersten Halbjahr absagen.

Wir haben aktuell beschlossen, bis zum 30.08. keine Mietanfragen entgegen zu nehmen und auch keine Mitgliederversammlung abzuhalten. Ebenso findet kein Stammtisch und auch das für den 15. August geplante Sommerfest nicht statt.

Auch die Besuche des Vorstandes zu Jubiläen oder Geburtstagen können leider nicht stattfinden.

Nach dem 30.08. werden wir uns erneut mit der dann aktuellen Situation und evtl. noch bestehenden Restriktionen befassen und weitere Entscheidungen treffen.

5. Mitgliederversammlung

Unsere Satzung verpflichtet uns, jährlich eine Mitgliederversammlung einzuberufen.

Da Versammlungen in dieser Größe derzeit nicht möglich sind, hat der Gesetzgeber bereits einige wichtige Paragraphen im BGB geändert, um den derzeitigen Problemen bei Versammlungen Rechnung zu tragen.

So kann z.B. der Vorstand - der dieses Jahr zu Wahl steht - ohne Beschluss bis zum 31.12.2021 weiter im Amt bleiben.

Andere Punkte, wie Geschäfts-, Kassen-, Kassenprüfungsbericht, müssen aber dieses Jahr vorgelegt werden. Sollte bis zum Jahresende keine Möglichkeit für eine Zusammenkunft zur Mitgliederversammlung gegeben sein, müsste all das per Briefwahl schriftlich erfolgen, was für uns mit einem riesigen Aufwand verbunden wäre.

Daher hoffen wir ganz fest, dass wir noch in diesem Jahr zusammen kommen dürfen.

6. Finanzen

Glücklicherweise haben wir uns auch in diesem Jahr wieder um Finanzierungsmöglichkeiten gekümmert. Die Bezirksregierung hat uns bereits im Februar zum zweiten Mal im Rahmen des „Heimatschecks“ einen Zuschuss von 2.000,--€ bewilligt. Dieser Betrag ist zum einen zweckgebunden und muss zum anderen bis zum Jahresende ausgegeben werden.

Weitere 500,--€ erhalten wir im Rahmen der Herzenswunsch-Aktion von der Sparkasse Siegen als Spende, sowie die bereits genannten 800,--€ für das Nähen der Masken.

7. Arbeitseinsätze/Projekte

Verschiedene Gelder sind objektbezogen. So werden wir in Kürze mit den Außenarbeiten hinter unserem Vereinsheim beginnen: Ausschachten, abdichten, schottern und dann mit dem vorhandenen Material pflastern. Da hier mit großem Abstand zueinander gearbeitet werden kann, wird uns die Pandemie hoffentlich nicht stoppen.

Der Elefant will geschmirgelt und zunächst grundiert werden, bevor er anschließend wieder neue Farbe bekommt.

Die Böschung hinter der Grillhütte muss noch etwas aufgefüllt werden. Danach kann die Einzäunung erfolgen, damit hier niemand abstürzt.

Der Auftrag an Westnetz für die Erneuerung der Stromversorgung ist bereits erteilt. Hier warten wir auf einen Termin vom Tiefbauer.

Abschließend steht noch die Flursanierung mit der Sichtbarmachung der Glocke an.

Ihr seht, es gibt immer noch reichlich Arbeit, neben den laufenden Pflegemaßnahmen.

Da freuen wir uns über jede helfende Hand.

Das war's für heute. Ihr seht, es ist zwar im Vereinsleben still geworden, aber hinter den Kulissen bewegt sich doch immer etwas. Solltet ihr Fragen zu dieser Info haben, stellt diese gerne über unser Kontaktformular auf der Homepage oder auch persönlich bzw. telefonisch.

Mit freundlichen Siedlergrüßen – und bleibt gesund